LEICHTATHLETIK

Veranstalter:
Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Mit der Durchführung beauftragt:
LaSuB, Standorte Chemnitz und Dresden
und Leichtathletik-Verband Sachsen e.V.
Schulsportbeauftragter Ronny Kempe

Sportartbeauftragte der Standorte:

Bautzen
Stefan Kaiser
Foucault-Gymnasium Hoyerswerda
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 20,
02977 Hoyerswerda
☎ 03571 60130 (d)
☎ 03564 316056 (p)
🖷 03571 601320 (d)
✉ kus.kaiser@t-online.de

Chemnitz
Thomas Seifert
Sportoberschule Chemnitz
☎ 0371 4884640 (d)
☎ 0176 43563203 (p)
✉ t.seifert@lacerdgas-chemnitz.de

Dresden
Jens Fischer
☎ 0174 2182872 (p)
✉ jens.fischer@gsweinb.lernsax.de

Leipzig
Beatrice Kubelt
☎ 0151 51727051 (p)
✉ beakubelt@gmx.net

Zwickau
Michael Sandmann
Ernst-Beyer-Straße 12 b
08141 Reinsdorf, OT Vielau
☎ 0375 287170 (d)
☎ 03761 888666138 (p)
🖷 0375 679667 (d)
✉ sandmannmichael@web.de

Landesfinaltermin:
13. Juni 2024 **WK II bis IV**

Landesfinalort: **Mittweida**
Startberechtigt sind die RF-Sieger und die gemeldeten Sportbetonten Schulen.

23. Juni 2024
Meldung der Startabsicht der Sportbetonten Schulen und der RF-Sieger an den Schulsportbeauftragten Leichtathletik

30. Mai 2024
Meldung der Mannschaften mit Meldeliste oder Seltec-Meldeprogramm an den Leichtathletik Verband Sachsen e.V.
BCC-Geschäftshaus - Europark
Schulstraße 38, 09125 Chemnitz
🖷 0371 5614446
✉ lvsachsen@t-online.de
Internet: www.lvsachsen.de

Eine Ausschreibung der Landesfinalwettkämpfe und die späteren Meldungen der Landessieger und Ergebnislisten sind zeitnah durch die Schulsportbeauftragte an das SMK und an die Referenten für Schulsport des LaSuB zu schicken.

LEICHTATHLETIK

WK II **Jahrgänge 2007–2009**

Jungen: 100 m; 800 m; 4 x 100 m-Staffel; Hochsprung; Weitsprung; Kugelstoßen (5 kg); Speerwurf (700 g)

Mädchen: 100 m; 800 m; 4 x 100 m-Staffel; Hochsprung; Weitsprung; Kugelstoßen (3 kg); Speerwurf (500 g)

WK III **Jahrgänge 2009–2011**

Jungen: 75 m; 800 m; 4 x 75 m-Staffel; Hochsprung; Weitsprung; Kugelstoßen (4 kg); Ballwurf (200 g Durchmesser 75 – 85 mm)

Mädchen: 75 m; 800 m; 4 x 75 m-Staffel; Hochsprung, Weitsprung; Kugelstoßen (3 kg); Ballwurf (200 g Durchmesser 75 – 85 mm)

WK IV **Jahrgänge 2011–2014**

Jungen: 50 m; 800 m; 4 x 50 m-Staffel; Hochsprung; Weitsprung; Ballwurf (200 g)

Mädchen: 50 m; 800 m; 4 x 50 m-Staffel; Hochsprung; Weitsprung; Ballwurf (200 g)

Sportschulen und Nicht-Sportschulen werden in der WK II und III getrennt gewertet. Die punktbesten Mannschaften (Sportschulen und Nicht-Sportschulen) der Wettkampfklasse II (U-18) – jeweils Jungen und Mädchen – und die punktbeste Mannschaft der Wettkampfklasse III (U-16) – Mixed – qualifizieren sich für das Bundesfinale.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Die Wettkämpfe werden – soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist – nach den internationalen Wettkampfregeln (IWR, 02/2012) Leichtathletik ausgetragen.

Für die WK II gilt folgende Fehlstartregel (162.7): Jede Schülerin/jeder Schüler, der einen Fehlstart verursacht, ist zu disqualifizieren. Für die WK III und IV gilt die alte Regel mit einer Verwarnung und der Disqualifikation jedes weiteren Verursachers.

2. Eine Mannschaft besteht aus maximal 12 Schülerinnen/Schülern.

3. Bestimmungen Wettkampfklasse II (U–18)

- Für jede Mannschaft werden 3 Schülerinnen/Schüler pro Disziplin sowie 2 Staffeln zugelassen, von denen 2 Teilnehmerinnen/Teilnehmer und eine Staffel gewertet werden. Eine Schülerin/ein Schüler darf nur in 3 Disziplinen einschließlich der Staffel eingesetzt werden. Bei Punktgleichstand hat die Mannschaft gewonnen, die in der Mehrzahl der Disziplinen eine höhere Punktzahl erreicht hat (Majorität der besseren Platzierung). Bei erneutem Gleichstand entscheidet die höhere Punktzahl im Staffellauf.
- Bei Wurf, Stoß und Weitsprung sind jeweils 4 Versuche erlaubt. Im Hochsprung scheidet die Teilnehmerin/der Teilnehmer nach 3 aufeinander folgenden Fehlversuchen aus. Auf allen Wettkampfebenen ist entsprechend der IWR der neue Speer einzusetzen.

4. Bestimmungen Wettkampfklasse III (U–16; Mixed)

- Gestartet wird in Mixed-Teams. Für ein Mixed-Team müssen mindestens 3 Mädchen und 3 Jungen benannt werden.
- Für jedes Mixed-Team werden 4 Schülerinnen/Schüler pro Disziplin zugelassen, von denen die Leistung je einer Schülerin und eines Schülers gewertet werden. Eine Schülerin/ein Schüler darf nur in drei Disziplinen einschließlich der Staffel eingesetzt werden.

Bei Punktegleichheit werden die Mixed-Teams auf den gleichen Rang gesetzt.

- Es werden zwei 4 x 75 m-Mixed-Staffeln zugelassen. Eine Mixed-Staffel besteht aus zwei Mädchen und zwei Jungen. Die erreichten Punktzahlen bei der 4 x 75 m -Mixed-Staffel werden auf Grundlage der Tabelle der „Wertung männlich" der nationalen Punktetabelle ermittelt.
- Bei Wurf, Stoß und Weitsprung sind jeweils 4 Versuche erlaubt. Im Hochsprung scheidet die Schülerin/der Schüler nach 3 aufeinander folgenden Fehlversuchen aus.

5. Die Einzelleistungen bei Ausscheidungswettkämpfen in den Ländern können in die Verbands-Bestenlisten aufgenommen werden.

6. Eine Bewertung der Leistungen nach Punkten erfolgt in allen Wettkämpfen nach der Leichtathletik-Punktwertung:
(http://www.deutscher-leichtathletik-verband.de/Dokumente/images_original/2938_orig_nationale_punktwertung.pdf)
Seltec-Meldeprogramm unter:
www.ahasite.de/LVSKari/stadion-_software.html

7. Zum Bundesfinale kann jede Mannschaft von 2 Lehrkräften begleitet werden; im Ausnahmefall kann einer der Betreuer eine von der Schulleitung beauftragte volljährige Person sein.

Wettkampfklasse V
Wettkampfprogramm für Grundschulen

Die WK V in der Sportart Leichtathletik ist ein Vielseitigkeitswettbewerb der Grundschulen.

Landesfinaltermin: **07. März 2024**

Landesfinalort: **DSC-Halle**
Magdeburger Straße 12
01067 Dresden

Startberechtigt sind die beiden Erstplatzierten des Regionalfinals.

Meldetermin: **09. Februar 2024**

Meldung der beiden Erstplatzierten der Regionalfinals an Frau Katja Fritsch,
✉ fritsch-moritzburg@t-online.de
☎ 0176 21505616
🖷 035207 99535

Analog zu den anderen WK in der Sportart Leichtathletik werden auf Qualifikationsbasis die Stadt- bzw. Kreisfinals sowie die Regionalfinals in Verantwortung der Schulsportreferenten des LaSuB bzw. Schulsportkoordinatoren in den Standorten ausgetragen.
Die Inhalte des in Staffelform (6 bis 8 Einzelstaffeln und ein Wissensquiz) durchzuführenden Wettbewerbs sind unter Beachtung des Lehrplans

für GS den regionalen Bedingungen anzupassen. Vorschläge für Staffeln können beim WKL des LF oder den Regionalbeauftragten angefordert werden. Empfohlen wird eine Zeitnahme je Einzelstaffel und Platz-Punkt-Wertung.
Es gelten damit alle Bestimmungen des Ergänzungsprogramms im Bundeswettbewerb der Schulen Jugend trainiert für Olympia & Paralympics im Freistaat Sachsen. Vor jeder Veranstaltung wird ein Schiedsgericht (3 Personen) gebildet. Proteste müssen unmittelbar nach einem Staffeldurchgang vom Mannschaftsleiter an dieses gerichtet werden. Spätere Proteste sind nicht mehr möglich.

Zu einer Schulmannschaft gehören **14 Schüler,** entsprechend folgender Auswahl:

- je 3 Jungen und Mädchen aus Klassenstufe 2*, davon je 1 Junge und 1 Mädchen als einzige Ersatzstarter
- je 2 Jungen und 2 Mädchen aus Klassenstufe 3*
- je 2 Jungen und 2 Mädchen aus Klassenstufe 4*

(* überalterte Schülerinnen/Schüler aus den Klassen 1–3 können altersentsprechend starten, überalterte Schüler der Klasse 4 sind nicht startberechtigt, Stichtag ist jeweils der 30.06. eines Jahrganges)

Vor Wettkampfbeginn ist die ausgefüllte Teilnehmerliste (Einteilung nach Geschlecht, Klassenstufe, Geburtsdatum und Benennung beider Ersatzstarter aus Klassenstufe 2) von der Schulleitung unterzeichnet dem Wettkampfleiter vorzulegen.

Die beiden Erstplatzierten der Regionalfinals qualifizieren sich für das Landesfinale. Die Ausschreibung zum Landesfinale enthält keine genaue Beschreibung der Staffelinhalte. Vielseitiges Springen, Laufen, Rollen, Dribbeln, Zielen, Werfen, Fangen, Balancieren usw. wird in unterschiedlichen Kombinationen von den Teilnehmern gefordert. Alle Wettbewerbe werden vor jedem Staffeldurchgang altersgerecht erläutert und demonstriert.